



2008/46 Inland

<https://shop.jungle.world/artikel/2008/46/es-ist-streik-aus-basta>

»Es ist Streik, aus, basta!«

Von **Markus Ströhlein**

Wegen des Tarifstreits im öffentlichen Dienst bestreikt Verdi große Bereiche der Verwaltung in Berlin, u.a. auch die Meldebehörden. Wer einen abgelaufenen Ausweis hat, erhält derzeit keinen neuen und verstößt so gegen die in Deutschland bestehende Ausweispflicht, der zufolge jeder Bürger ab 16 Jahren einen gültigen Ausweis besitzen muss. Ein besorgter Berliner erkundigt sich beim Bürgertelefon der Polizei.

Mein Ausweis ist abgelaufen. Ich kriege keinen neuen, weil die Meldebehörde streikt. In einer Polizeikontrolle wäre ich blank.

Mein Ausweis ist auch seit vier Wochen abgelaufen. Ich habe auch keine Chance, ihn verlängern zu lassen. Da müssen wir wohl beide warten.

Ich will ja keine Ordnungswidrigkeit begehen und ein Bußgeld zahlen. Sind die Beamten da nachsichtig?

Die Polizei wird nachsichtig sein. Man kann ja nicht mehr sagen als: Ich war da, ich hab's versucht, es ist Streik, aus, basta!

Außerhalb Berlins brauche ich aber trotzdem einen Ausweis.

Zur Not gibt es eine Senatsrufnummer. Die wissen, wer eventuell geöffnet hat. Aber vor dem betreffenden Ordnungsamt können Sie sich morgens um drei schon für die erste Nummer anstellen, bevor es um acht gleich wieder dicht macht.

Mitten in der Nacht soll ich aufstehen?

Das ist natürlich nicht bürgerfreundlich. Das war alles besser, als wir damals die Meldestellen bei der Polizei hatten. Da waren das noch Beamte, die konnten nicht streiken. Jetzt sind es Angestellte, die dürfen ja.

Vielleicht weitet sich der Streik bei der Polizei noch aus.

Wie gesagt: Die Beamten dürfen nicht. Die hat man außen vor gelassen. Die Angestellten sagen: Dafür habt ihr einen schönen, sicheren Arbeitsplatz. Stimmt auch, ohne Frage. Es gibt Dienste, die für gewöhnlich Angestellte erledigen. Zu denen müssen jetzt uniformierte

Kräfte herangezogen werden. Betroffen sind also wir alle.

© Jungle World Verlags GmbH